

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen . Am Hoverberg 7 . 41849 Wassenberg

Herrn Bürgermeister

Manfred Winkens

Roermonder Str. 25-27

41849 Wassenberg

Wassenberg, den 05.05.20

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Winkens,

Die Fraktion der Grünen im Wassenberger Rat bittet um schriftliche Beantwortung der nachfolgenden Anfrage.

Anfrage gemäß § 19 der Gemeindeordnung

Ist die Sicherheit der geplanten Windräder im Birgeler Wald angesichts der zunehmenden Waldbrandgefahr durch Trockenheit und Dürre noch gewährleistet?

Die BMR Windenergie Wassenberg GmbH & Co. KG mit Sitz in Geilenkirchen plant die Errichtung von vier Windenergieanlagen des Typs GE 5.3-158 mit 161m Nabenhöhe im Birgeler Wald, auf dem Gebiet der Stadt Wassenberg, nördlich der Ortschaft Birgelen.

Die Standorte der geplanten Anlagen befinden sich im Landschaftsschutzgebiet 2.2-1 "Ophovener Wald, Effelder Wald, Birgeler

Wald" des Landschaftsplans II/4 Wassenberger Riedelland und untere Rurniederung.

Nach dem Großbrand im angrenzenden Waldgebiet Meinweg warnt Feuerwehrchef Gisbertz (Wegberg) weiterhin vor einer hohen Brandgefahr in unseren Wäldern. In der RP vom 04. Mai weist er auf das Problem der zunehmenden Trockenheit in Europa hin, Stichwort „Klimawandel“: „Alle Vorhersagen prophezeien, dass die ausgeprägten Dürrezeiten weiter zunehmen werden.“

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung?

1. Halten Sie es angesichts der unbestrittenen Wahrscheinlichkeit von zukünftigen Dürren und akuter Waldbrandgefahr auch in unserer Region noch für verantwortungsvoll die Planung der genannten Windenergieanlagen am Standort Birgeler Wald weiter voran zu treiben?
2. Haben Sie in diesem Zusammenhang vorsorgliche Gespräche mit dem Forstamt, der Kreisfeuerwehr, dem Kreis Heinsberg, der Bezirksregierung und der BMR Windenergie aufgenommen, um alle Eventualitäten eines solchen Großbrandes ausschließen zu können?
3. Wenn ja, wie war das Ergebnis der Gespräche?
4. Wie hoch wäre der Schaden, wenn bei einem Waldbrand die genannten Windräder komplett abbrennen würden, welche Gefahren würden davon ausgehen und welche ökologischen Folgeschäden wären zu erwarten?
5. Haben Sie vor, ggf. eine neue Windpotentialstudie für die Ansiedlung von Windrädern auf geeigneten Freiflächen im Wassenberger Stadtgebiet zu beauftragen?

Robert Seidl
Fraktionsvorsitzender

